

so wird der Zweck verfehlt, denn das Bindemittel trocknet an der Luft aus, und der Anstrich blättert ab. Besser mischt man zu diesem Behuf die Farben mit Milch oder reinem trocknendem Del.

Kästner (Abraham Gotthelf), geheimer Justizrath und Professor der Mathematik zu Göttingen, wo er auch den 20. Juni 1800 starb, einer der größten Gelehrten und berühmtesten Mathematiker des vorigen Jahrhunderts, wurde zu Leipzig am 27. September 1719 geboren. Er studirte anfänglich die Rechtskunde, da er ihr aber keinen Geschmack abzugewinnen schien, beschäftigte er sich mit den mathematischen Wissenschaften, worin er auch öffentliche Vorlesungen hielt, so daß er im Jahre 1756 als Professor der Naturlehre und Geometrie in Göttingen angestellt wurde. Während des siebenjährigen Kriegs benutzten französische Offiziere die seltenen Talente des Professors Kästner, der sich ihnen in ihrer Muttersprache mittheilen konnte, und nahmen Unterricht bei ihm in der Mathematik und Physik; und so bekleidete Kästner sein Lehramt bis zu seinem Tode. Seine Schriften, größtentheils mathematischen und naturwissenschaftlichen Inhalts, zeichnen sich durch Kürze und Deutlichkeit aus. Auch als Epigrammatist ist Kästner bekannt.

Kaffziegel, eigentlich wohl Gaffziegel, weil sie Oeffnungen oder Gafflöcher in einem Dache, besonders bei landwirthschaftlichen Gebäuden, bilden. Sie sind 2 Fuß lang und breit, platt, und haben in der Mitte eine halbrunde Ausbiegung, welche das Gaffloch abgibt. Sie werden mit eisernen Nägeln an die Dachlatten befestigt, und sind bei Scheunen, Heuböden u. dergl. sehr nutzbar, indem sie Luft und Licht in das Innere des Gebäudes zulassen.

Kahndeich, ein kleiner Damm oder Deich, wozu die Erde auf Rähnen herbeigeführt wird.

Kahr, zuweilen eine Benennung des Rumpfs in den Mahlmühlen. S. Rumpf.

Kai, Kay, Anlande (Quay), eine Meeresküste; auch die Einfassung oder Bedeckung eines Ufers am Meere oder an einem Flusse, um das Erdreich zurück zu halten und das Einstürzen oder Nachschießen eines Ufers zu verhüten.

Die Kaien in Petersburg, welche die Ufer der Newa einschließen, zeichnen sich durch ihre Solidität aus, indem sie aus mächtigen Werkstücken von Granit aufgeführt sind. Die gemauerten Kaien haben eine Böschung, wodurch ihre Festigkeit begründet wird; auch die Quais zu Paris längs der Seine am Pallast der Tuilerien, welche zugleich einen öffentlichen Spaziergang bilden, sind bemerkenswerth.

Kaideich, Vordeich, Stammen, ein Deich, der an der See aufgeworfen wird, damit die tägliche Ebbe und Fluth die Ar-